

SPD-Chef Pronold: Von der Dorferneuerung bis zur Altlast

Abgeordnete besichtigen die Ortsteile der Großgemeinde

Es ist die letzte Mottoveranstaltung in diesem Jahr und Halbzeit seiner Tour durch die Großgemeinde Schonungen: Bürgermeisterkandidat Stefan Rottmann lädt am Sonntag, den 20. November 2011 nach Abersfeld ein. Mit Florian Pronold, dem Chef der Bayerischen Sozialdemokraten und Stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden im Deutschen Bundestag, ist es gelungen, den ranghöchsten Politiker für die Interessen der Oberlandgemeinde zu gewinnen. Angekündigt haben sich außerdem die Europaabgeordnete Kerstin Westphal, sowie der Bundestagsabgeordnete Frank Hofmann, die heuer schon gemeinsam zum Bockbieranstich in Hausen mit Pronold die Gemeinde bereist haben (siehe Bild). Bürgermeisterkandidat Stefan Rottmann will ihm, insbesondere aber allen interessierten Bürgerinnen und Bürger die inhaltlichen Schwerpunkte einer achtjährigen Amtszeit vorstellen. Ein umfassender Ideenkatalog soll zusätzlich Orientierungshilfe bieten: Dabei möchte er Einblicke in sein Konzept und Ausblicke für Weiterentwicklungspotenziale der neun Ortsteilen geben. "Gemeinsam mit Ihnen will ich unsere Heimatgemeinde wirtschaftlich erfolgreich, sozial gerecht und ökologisch verantwortbar gestalten und freue mich deshalb auf viele interessierte Besucher.", erklärt Rottmann. Die örtliche Jugend gestaltet den Nachmittag im Gasthaus Hofmann ab 14.00 Uhr mit: Für das Rahmenprogramm sorgen die "Jungen Abersfelder Musikanten", sowie die Abersfelder HipHop-Kids unter der Regie von Lena Macalla. Für das leibliche Wohl ist schließlich auch gesorgt.



Doch vor seinem Auftritt in Abersfeld, begibt sich der Bayerische SPD-Chef zusammen mit Rottmann auf eine Rundfahrt durch die Großgemeinde: Eine größere Station mit Ortsbegehung ist für den Umgriff der ehemalige Farbfabrik Sattler eingeplant. Ab 12.30 Uhr wird eine öffentliche Besichtigung (Treffpunkt Einmündung Sattlerstr./Werlingstr.) stattfinden. Dabei will der Bürgermeisterkandidat einen kurzen Abriss über die Entwicklungen und Stand des Sanierungsverfahrens geben und auf mögliche Herausforderungen und Risiken der Gemeinde und Privatanwohner, die mit der Logistik, Finanzierung und



Durchführung der Baumaßnahmen zusammenhängen, eingehen. Um eine städtebauliche Neuordnung des Sanierungsgebiets zu gewährleisten, wurden Europäische Fördermittel in Höhe von sechs Mio. Euro bis maximal Ende 2015 eingeplant. In diesem Zusammenhang dürfen wir uns besonders über den Besuch der Europaabgeordnete Kerstin Westphal freuen: Sie ist Mitglied im Regionalausschuss und vertritt hier auch die Interessen der Gemeinde Schonungen.

Gegen 13.00 Uhr geht die Reise weiter Richtung Reichmannshausen (Treffpunkt 13.15 Uhr / Kreuzungsbereich Herrenseestr./Hofstr. - nahe Gasthaus Hirschkopf): Schonungen als größte Flächengemeinde des Landkreises steht vor besonderen Problemstellungen. Der Erhalt und Ausbau der Infrastruktur (Kindergarten,

Feuerwehren, Nahverkehr, Nahversorgung, Mobilfunk, Internet...) auf dem flachen Land ist für die Gemeinde eine große Aufgabe. Mit dem Seesternprojekt rund um den Ellertshäuser See, das auch eine Dorferneuerung in Reichmannshausen vorsieht, soll der nördlichste Ortsteil Schonungens ansprechender und attraktiver gestaltet werden. Die Dorferneuerung ist ein Baustein, zur Überwindung des Demografiewandels. Ab 14.00 Uhr dürfen die Gäste in Abersfeld (Gasthaus Hofmann) schließlich gespannt sein, auf die Rede des SPD-Landesvorsitzende Florian Pronold.